

Alinghi gegen Oracle

Es ist nun entschieden: Alinghi und Team Oracle sollen gegeneinander antreten; das oberste Gericht in New York hat sich gegen Alinghi ausgesprochen.

Die Würfel sind nun gefallen: Der oberste Gerichtshof von New York hat sich gegen Alinghi entschieden. Das Schweizer Team, das als Titelverteidiger in den dreiunddreissigsten America's Cup startet muss nun in einem Duell gegen BMW Oracle gewinnen. Der Termin für dieses Rennen steht allerdings noch nicht fest. Vielmehr könnte die gemeinsame Findung eines Termins nochmals zu einem Rechtsstreit führen, der wieder vom obersten Gerichtshof in New York entschieden werden müsste, denn die Vorstellungen könnten unterschiedlicher nicht sein: Die Titelverteidiger wollen erst 2009 für das Kopf an Kopf-Rennen antreten, die Gewinner des Rechtsstreites, BMW Oracle, hingegen noch dieses Jahr. Es wird gemunkelt, dass eine Einigung auf den Januar 2009 herauslaufen könnte; allerdings wäre dann noch ein anderer Austragungsort als Valencia zu suchen. Die Regeln des America's Cup besagen nämlich, dass in diesem Zeitraum Rennen auf der südlichen Halbkugel stattfinden müssen. Valencia liegt allerdings nicht auf der Südhalbkugel, weshalb dann dieser Austragungsort nicht in Frage kommen würde. Falls das Datum im Einverständnis der beiden Teams tatsächlich auf den Januar 2009 fallen würde, wäre es am Team Alinghi, den neuen Austragungsort zu bestimmen. Auf jeden Fall dürfte es aber so sein, dass der 33. America's Cup ohne die anderen Teams stattfinden dürfte. Ausserdem wird auf Yachten mit einem Rumpf verzichtet und auf mehrrümpfige Yachten gesetzt. Mit Katamaranen oder Trimaranen sollen die Rennen ausgetragen werden. Für die Teams heisst dies, dass sie sich auf eine ganz neue Disziplin vorbereiten müssen, denn auf einem mehrrümpfigen Boot spielen ganz andere Kräfte eine Rolle als auf einer einrümpfigen Yacht. Die Gewichtsverteilung spielt viel mehr eine Rolle als auf einem Rumpf, denn für eine gute Geschwindigkeit müssen die Rümpfe richtig auf dem Wasser liegen, sodass sie sich ihren Weg durch die gewaltigen Wassermassen bahnen können. Mit den Trainings auf den neuen Booten wird von Seiten Alinghis schon begonnen. Ausserdem werden dabei Bootsdesigner zuschauen, damit das optimale Boot für das Team auserkoren werden kann. Hoffen wir auf eine interessante Auseinandersetzung.